



Auf der Anhöhe oberhalb von Stocksberg liegt das Wohnhaus und Betriebsgebäude inmitten von Weinbergen und Erdbeerefeldern. Das u-förmig angeordnete Ensemble schließt sich gegen den von vielen Ausflüglern frequentierten Wanderweg zum Schloss Stocksberg und bildet so einen großzügigen, zu den Obstplantagen im Süden offenen, privaten Hofbereich.

Das Betriebsgebäude ist als konventionelle Holzkonstruktion mit einfeldrigen Leimholzbindern über 14,00 m ausgeführt. Die Aussteifung erfolgt durch Diagonalverbände in Längs- und Seitenwänden.

Das Wohngebäude ist als Holzständerkonstruktion in Teilen zweigeschossig ausgeführt. Eine Unterkellerung war nicht vorgesehen, die massive Flachgründung hebt das Gebäude um ca. 50 cm über das Geländeniveau an. Die Aussteifung der Holzskellett-Konstruktion erfolgt durch die Scheibenwirkung der Beplankung und durch Diagonalverbände.



Bauherr ■ Wolfgang Weber, Stocksberg  
Architekt ■ W.E.J. Speitelsbach, Cleeborn  
Baujahr ■ 2000